

# *Damwildring*

## *„Am Ems-Vechte Kanal“*



Konto Nr.: 1441900 Volksbank Emsland-Süd (BLZ 280 699 94)  
Damwildringleiter: Heinrich Berning, Woesten-Diek 10, 48465 Engden  
Tel.:05926-272, Fax : 05926-986013

Emsbüren, den 20.03.2011

### **PROTOKOLL**

über die Mitgliederversammlung der Damwildhegegemeinschaft „Am Ems-Vechte-Kanal“ am Dienstag, den 15. März 2011, um 20.00 Uhr, in der Gaststätte Evering, Emsbüren.

Anwesend sind insgesamt 76 Mitglieder und Gäste.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Abschlussliste 2010/2011, Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Wahl eines Kassenprüfers
5. Bericht der Bewertungskommission
6. Abschlussplan 2011/2012
7. Vorstandswahlen
8. Wünsche und Anregungen
9. Filmvorführung

#### **1. Begrüßung**

Der Vorsitzende Heinrich Berning begrüßt um 20.03 Uhr die Versammlungsteilnehmer.



Er bedankt sich herzlich für den regen Besuch und heißt insbesondere den Kreisjägermeister der Jägerschaft Grafschaft Bentheim, Herrn Gerrit Niekamp und den stellvertretenden Kreisjägermeister

der Jägerschaft Lingen, Herrn Bernd Schumacher willkommen. In einer Schweigeminute wird den Verstorbenen Mitgliedern gedacht.

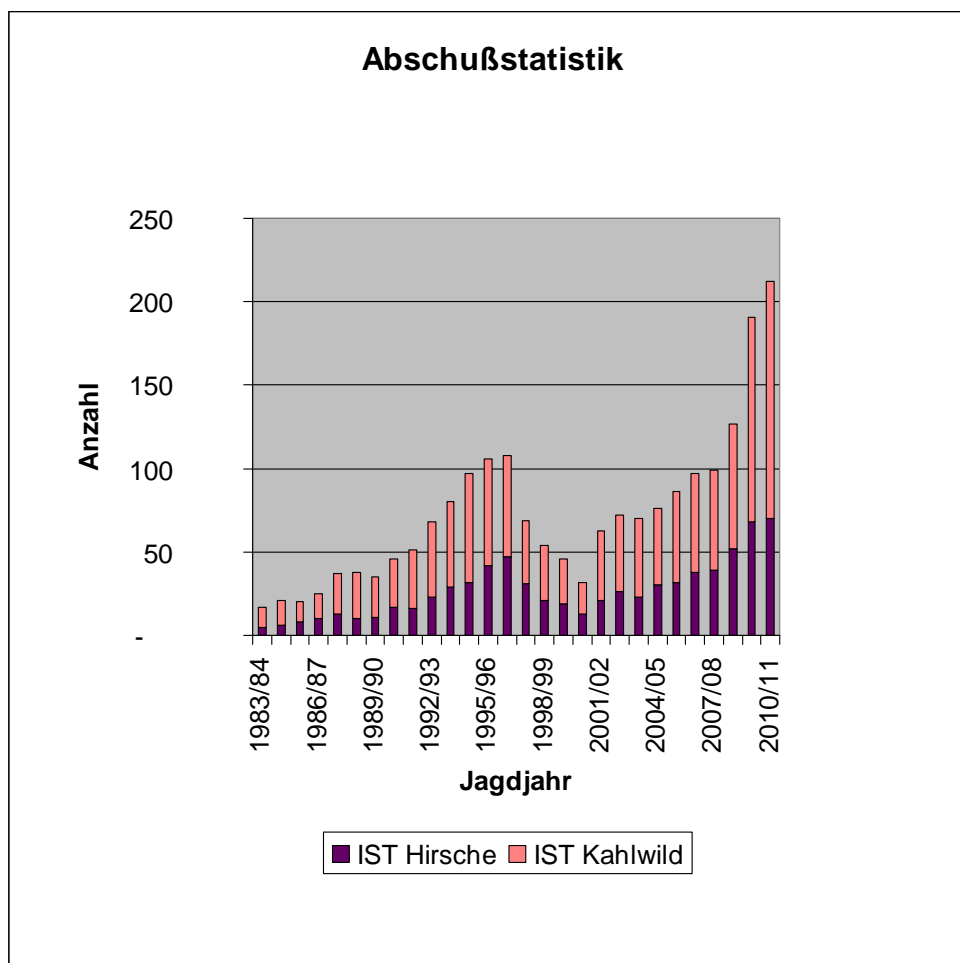
## **2. Abschussliste 2010/2011, Bericht des Vorsitzenden**

In seinem Jahresbericht legt Heinrich Berning, wie gewohnt, eine übersichtliche Jahresabschussliste vor, die auch den genehmigten Abschussplan zum Vergleich enthält.

Der geplante Abschuss ist einschließlich der 20 Stück Fallwild mit 103 % übererfüllt. Insgesamt waren 205 Stücke freigegeben. 212 Stücke sind zur Strecke gekommen.

Es wurden von Herrn Berning die Zahlen im Einzelnen vorgestellt. Es gab dazu keine weiteren Fragen.

Die detaillierte Abschussliste 2010/2011 ist Bestandteil dieses Protokolls.



## **3. Kassenbericht**

Gerhard Wulkotte stellt den Kassenbericht vor. Die Kasse schließt mit einem Bestand von 3.072,02 Euro und einen Überschuss von 471,57 Euro ab. Herr Wulkotte appelliert noch einmal an alle Mitglieder, die Abschussgebühren auch zu zahlen. Von den 192 erlegten Stücken wurden bis zum Abschluss der Kasse nur ca. 170 Stück bezahlt.

Heinz Husteden erstattet Bericht über die Kassenprüfung, die er zusammen mit Ewald Temmen durchgeführt hat. Es gab keine Beanstandungen. Deshalb beantragt er die Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes. Diese wird einstimmig vollzogen.

#### **4. Wahl des Kassenprüfers**

Heinz Husteden scheidet als Kassenprüfer aus. Für ihn wählt die Mitgliederversammlung Walther Fröhlich einstimmig als neuen Kassenprüfer.

#### **5. Bericht der Bewertungskommission**

Franz Nordhoff gibt den Bericht der Bewertungskommission ab.

Noch nie hatte der Damwildring solch starke Trophäen vorzuweisen. Insgesamt kamen 6 Hirsche der Klasse 1, sprich 8 Jahre und älter, zur Strecke. Fünf starke 1a Hirsche, davon zwei Hirsche mit einem Alter von 12 Jahren und ein stark zurückgesetzter Hirsch von mindestens 14 Jahren.



Herr Nordhoff mit den Hirschen der Klasse 1

An der nächsten Wand stellt Herr Nordhoff die starken Klasse 2 Hirsche vor.



Acht verhältnismäßig starke Hirsche der Klasse 2

Er weist kurz auf die 4 Hirsche der oberen Reihe hin, die allesamt als Fehlabschuss zu betrachten sind. Die Hirsche in der unteren Reihe zeigen alle die Kennzeichen für einen guten Abschuss. Herr Nordhoff beschreibt zum Abschluss noch die beiden Wände mit den jungen Klasse 2 und den Klasse 3 Hirschen.



Junge Hirsche der Klasse 2 und 3



Junge Hirsche der Klasse 2 und 3

Die Mitgliederversammlung hat sich für den Bericht von Franz Nordhoff bedankt.

## **6. Abschussplan 2011/2012**

Herr Berning fragt die einzelnen Regionen nach ihren Beobachtungen und der Einschätzung des Bestandes im Vergleich zum letzten Jahr.

Im dem Bereich Lohne wird weiterhin ein mit dem letzten Jahr vergleichbarer Bestand gemeldet. Eine deutliche Reduktion kann nicht festgestellt werden.

Auch in den Landesforsten wird viel Damwild gesichtet. Rudel bis zu 100 Stück wurden beobachtet. Aber auch kleinere Rudel in den unterschiedlichen Bereichen können beobachtet werden.

Der Bereich Elbergen meldet ebenfalls ähnliche Bestände wie im letzten Jahr.

Auf dem Übungsplatz und in Engden wurden am Samstagmorgen 250 Stück Damwild gezählt. Ca. 220 Stück Kahlwild und 30 Hirsche.

Ingesamt kann festgestellt werden, dass das Ziel einer deutlichen Bestandsreduktion nicht erreicht wurde.

Der Vorsitzende legt den neuen Abschussplan vor, der nach sorgfältigen Beratungen vom Vorstand vorbereitet worden ist. Da aus allen Regionen weiterhin sehr hohe Bestandszahlen zu berichten sind, soll der Abschuss ein weiteres Mal leicht erhöht werden. Das Ziel soll sein, den Gesamtbestand deutlich zu reduzieren, was bislang offensichtlich trotz der hohen Abschusszahlen der letzten 2 Jahre nicht gelungen ist.

Es wird empfohlen, den Abschuss von 205 auf 215 Stück zu erhöhen. Herr Berning erläutert die Aufteilung auf die einzelnen Klassen.

Aufgrund der Tatsache, dass die gemeldeten Abschüsse der Kälber immer genau der geforderten Aufteilung auf Hirsch- und Wildkälber entsprechen, liegt die Vermutung nahe, dass die Abschüsse nicht immer korrekt gemeldet werden. Um hier die „echten“ Zahlen ermitteln zu können, sollen die „Soll“ Zahlen für Kälber nicht mehr nach Geschlecht aufgeteilt werden. Damit soll jeglicher Anreiz zur Falschmeldung vermieden werden. Herr Berning weist jedoch darauf hin, nach Möglichkeit Wildkälber zu erlegen.

Des Weiteren soll die Regelung, den Abschuss bis zum 15. November regional aufzuteilen, beibehalten werden. Jedoch wird vom Vorstand vorgeschlagen, die prozentuale Aufteilung von 30/20/20/30 Prozent beim weiblichen Wild/Kälber auf 35/15/15/35 Prozent zu verändern. Dieses entspricht auch in etwa der tatsächlichen Aufteilung bei den Abschüssen.

Der Abschussplan wird zur Abstimmung gebracht und von der Versammlung mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung angenommen.

## **7. Vorstandswahlen**

Für die Vorstandswahlen wird Kreisjägermeister Niekamp gebeten, die Wahlleitung zu übernehmen. Herr Niekamp bedankt sich im Namen aller Mitglieder beim „alten“ Vorstand für die langjährige Arbeit. Er schlägt vor, die 3 Vorstandsmitglieder, Hernrich Berning als Vorsitzenden, Jan Hildebrand als stellvertretenden Vorsitzenden und Gerhard Wulkotte als Kassenwart und Schriftführer als „Block“ wieder zur Wahl zu stellen. Die Versammlung hat keinerlei Einwände oder andere Vorschläge.

Durch Handzeichen wird der Vorstand bei 3 Enthaltungen einstimmig wieder gewählt.

Heinrich Berning, Jan Hildebrand und Gerhard Wulkotte bedanken sich für das Vertrauen und nehmen die Wahl an.

## **8. Wünsche und Anregungen**

- Herr Schmackers, Mitglied des erweiterten Vorstandes für den Bereich Elbergen, gibt seinen Rücktritt bekannt. Er weißt daraufhin, dass der Bereich Elbergen auf einer internen Versammlung einen neuen Vertreter wählen wird. Er gibt bekannt, dass er Herrn Gerd Hopmann vorschlagen wird, der auch schon Mitglied der Bewertungskommission ist. Die Entscheidung jedoch obliegt der Versammlung des Bereiches Elbergen. Der Vorsitzende Herr Berning und die ganze Versammlung bedankt sich recht herzlich bei Herrn Schmackers für seine langjährige Mitarbeit im erweiterten Vorstand.

- Herr Wulkotte weist ferner darauf hin, dass das Protokoll der Versammlung, wie auch im letzten Jahr, im Internet eingesehen werden kann.

Weitere Wünsche und Anregungen aus der Mitgliederversammlung gibt es nicht, so dass Herr Berning die Versammlung offiziell um 21:00 beendet.

## 9. Filmvorführung



gez. Gerhard Wulkotte  
(Schriftführer)

### Anlagen

1. Abschussergebnis 2010/2011
2. Abschussplanung 2011/2012

# Anlage 1: Abschussergebnis 2010/2011

## Abschussergebnis 2010/11 bis zum 15.03.2011

	Gesamt		Männliches Wild						Weibliches Wild			
	Summe	Prozent	Obere Altersklasse		Mittlere Altersklasse		Jugendklasse		Hirsch-kälber	Alters-klasse	Schmal-tiere	Wild-kälber
			I a	I b	II a	II b	III a	III b				
<b>Genehmigter Abschuss</b>	<b>205</b>	<b>100%</b>	<b>5</b>			<b>16</b>		<b>28</b>	<b>16</b>	<b>58</b>	<b>24</b>	<b>58</b>
<b>Summe Ist</b>	<b>192</b>	<b>94%</b>	<b>5</b>		<b>2</b>	<b>9</b>		<b>24</b>	<b>16</b>	<b>54</b>	<b>25</b>	<b>57</b>
<b>Summe Fallwild</b>	<b>20</b>	<b>10%</b>					<b>1</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
Abzug für übermäßigen Abschuss					<b>-2</b>	<b>2</b>				<b>1</b>	<b>-1</b>	
<b>Noch Frei</b>	<b>-7</b>	<b>-3%</b>				<b>5</b>	<b>-1</b>	<b>-7</b>	<b>-2</b>		<b>-1</b>	<b>-1</b>
Landesforstamt Soll		<b>30%</b>				4		8	5	18	8	18
Landesforstamt Ist						2		7	4	27	12	22
Landesforstamt Fallwild												
<b>Landesforstamt Summe</b>	<b>74</b>	<b>36%</b>				<b>2</b>		<b>7</b>	<b>4</b>	<b>27</b>	<b>12</b>	<b>22</b>
Elbergen Soll		<b>20%</b>				4		6	3	11	4	11
Elbergen Ist			1		2	1		3	4	8	3	9
Elbergen Fallwild								4		2		
<b>Elbergen Summe</b>	<b>37</b>	<b>18%</b>	<b>1</b>		<b>2</b>	<b>1</b>		<b>7</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>9</b>
Lohne Soll		<b>20%</b>				4		6	3	11	4	11
Lohne Ist						2		7	3	2	2	2
Lohne Fallwild							1	5	2	1	1	
<b>Lohne Summe</b>	<b>28</b>	<b>14%</b>				<b>2</b>	<b>1</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
Engden Soll		<b>30%</b>				4		8	5	18	8	18
Engden Ist			4			4		7	5	17	8	24
Engden Fallwild								2				2
<b>Engden Summe</b>	<b>73</b>	<b>36%</b>	<b>4</b>			<b>4</b>		<b>9</b>	<b>5</b>	<b>17</b>	<b>8</b>	<b>26</b>

## Anlage 2: Abschussplan 2011/2012

Heinrich Berning, Woesten Diek 10, 48465 Engden,  
(0 59 26 / 2 72, Fax / 98 60 13

### Abschussplan 2011/12

Hirsche der Klasse I sind nicht auf bestimmte Bereiche beschränkt.

Hirsche der Klasse II sind fest mit je 4 Stück auf die einzelnen Bereiche aufgeteilt.

Die restlichen Mengen sind bis zum 15. November, wie unten dargestellt, aufgeteilt.

Nach dem 15. November kann alles Damwild mit Ausnahme der Klasse II) in jedem Bereich geschossen werden.

Kälber sind nicht nach Geschlecht aufgeteilt, sind aber mit Geschlecht zu melden.

	Gesamt		Männliches Wild						Kälber		Weibliches Wild		
	Summe	Prozent	Obere Altersklasse		Mittlere Altersklasse		Jugendklasse		Hirsch-kälber	Wild-kälber	Schmal-tiere	Alters-klasse	
			I a	I b	II a	II b	III a	III b					
<b>Genehmigter Abschuss</b>	<b>215</b>	<b>100%</b>	<b>5</b>			<b>16</b>		<b>28</b>		<b>84</b>		<b>24</b>	<b>58</b>
<b>Summe Ist</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>											
<b>Summe Fallwild</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>											
Abzug für übermäßigen Abschuss													
<b>Noch Frei</b>	<b>215</b>	<b>100%</b>	<b>5</b>			<b>16</b>		<b>28</b>		<b>84</b>		<b>24</b>	<b>58</b>
Landesforstamt Soll	69	35%				4		8		29		8	20
Landesforstamt Ist													
Landesforstamt Fallwild													
<b>Landesforstamt Summe</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>											
Elbergen Soll	36	15%				4		6		13		4	9
Elbergen Ist													
Elbergen Fallwild													
<b>Elbergen Summe</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>											
Lohne Soll	36	15%				4		6		13		4	9
Lohne Ist													
Lohne Fallwild													
<b>Lohne Summe</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>											
Engden Soll	69	35%				4		8		29		8	20
Engden Ist													
Engden Fallwild													
<b>Engden Summe</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>											

Um überhöhte Abschüsse zu vermeiden, müssen diese sofort bei mir (möglichst per Fax oder schriftlich) gemeldet werden.  
Bitte denkt auch daran, dass für Hirschkalber und weibliches Damwild Abschussgebühren zu entrichten sind.